







**\* Stichtuften, Engbrüstigkeit, Verschleimung. \***

Meine Frau litt schon mehrere Jahre an Stichtuften, Engbrüstigkeit, Verschleimung. Nachdem sie nunmehr den ächten rheinischen

**Trauben-Brust-Honig**

von W. H. Zidenheimer in Mainz, aus dem Depot des Herrn A. Reiffig hier gebrauchte, wurde sie von ihren hartnäckigen Leiden befreit und erstreckte sich wieder voller Gesundheit.

Gevoßhofen (Bayern), 16. November 1882.

Der rheinische Trauben-Brust-Honig seit 17 Jahren aus dem Extrakte auserselener rheinischer Weintrauben und dreifach geläutertem Rohrzucker in Form eines flüssigen Honigs allein ächt bereitet von W. H. Zidenheimer in Mainz ist das edelste, angenehmste und wirksamste Haus- und Genußmittel bei Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Hals- und Brustleiden, Husten der Kinder u. und durch unzählige Anerkennungen ausgezeichnet. Jede Flasche trägt nebige Verschleimung, sowie im Glase und auf dem Etikett die Firma des Erfinders und Fabrikanten.

Zu haben in Halle a. S. bei den Herren Helmold & Co., Droguenhandlung, Leipzigerstr. 109; ferner in Schaafstedt bei C. Apel, in Bitterfeld bei G. Pfler, in Eisleben bei Theod. Merdell.



**Grosse Versteigerung**

herrschaftlicher Möbel

Halle a/S., Brüderstr. 5, I.,

versteigert in Sonnabend den 5. Januar 1884 von 10 Uhr Vormittags ab, gegen gleich baare Bezahlung viele herrschaftliche Möbel, unter anderen einen hochgeschätzten schwarzmatten Damensalon mit blaugold Seidenbezug, drei hoch elegante matt und blank Nussbaumalons mit Seidenplüschbezügen, 8 überpolsterte Plüschgarnituren in allen Farben, prächtige sehr gediegene gearbeitete Eichen-, reich an Grund gestochene Speise- und Gerrenzimmer-Möbel, sowie eine Schränke, Bettstellen, Sophas, Spiegel, Schreib-, Speise-, Sophas-, Spiel- und Kippische, Bilder, Uhren, Teppiche u. v. A.

**Der Königl. Gerichtsvorsteher Petschick.**

Befichtigung der Möbel Donnersta und Freitag von 10-4 Uhr.

**Konkursverfahren.**

In dem Konkurs-Verfahren über das Vermögen der Handelsgesellschaft Ferd. Hummel & Comp. zu Halle a. S. ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlusstermin auf den

30. Januar 1884, Mittags 12 Uhr vor dem königl. Amtsgerichte hier selbst, Zimmer N 31, bestimmt.

Halle a/S., den 27. Dezember 1883. Müller I., Aktuar, als Gerichtsschreiber des königl. Amtsgerichts.

**Aufgebot.**

Der Kaufmann Karl August Lauber, geboren zu Halle a/S. am 27. September 1834, Sohn des zu Halle a/S. am 21. Mai 1881 verstorbenen Schneidemeisters Georg Lauber und dessen ebenfalls am 17. Februar 1863 verstorbenen Ehefrau Johanne Wilhelmine geb. Woritz von Halle a/S., hat sich im Jahre 1865 von seinem Wohnsitz in Halle a/S. entfernt und ist nach Amerika ausgewandert. Derselbe hat zuletzt von Olenham aus am 14. Juli 1870 brieflich von sich Nachricht gegeben, seitdem aber angeblich nichts wieder von sich hören lassen.

Auf Antrag der verehelichten Wäckermeister Emanuel, Henriette Wilhelmine Werka geborene Lauber zu Halle a/S. wird der oben bezeichnete Kaufmann Karl August Lauber aus Halle a/S. hierdurch aufgefordert, sich spätestens in dem auf den

27. Oktober 1884 Vormittags 11 Uhr an hiesiger Gerichtsstelle, Zimmer N 31, anberaumten Termine zu melden, widrigenfalls derselbe für todt erklärt werden wird.

Halle a/S., den 3. September 1883. Königl. Amts-Gericht, Abtheil. VII.

**Auction**

im Zwangsvollstreckungsverfahren. Mittwoch den 2. Januar cr. Vorm. 11 Uhr versteigere ich Schulberg 8 hier: 73 Paar neue Herren-, Damen- und Kinderstiefeln, 120 Flaschen Elixir Margearg, 1 Kastenisch mit weißer Marmorplatte, 1 Glaservase, 1 Schreibstetiv, 1 Regulator, 1 Kommode, 1 Sopha u. f. w. Hirsch, Gerichtsvollzieher.

**Auction**

im Zwangsvollstreckungsverfahren. Donnerstag den 3. Januar cr. Vormittags von 9 Uhr an versteigere ich Schulberg 8 hier:

1 Büffel, 7 Sophas, 3 Glaschränke, einen eisernen und einen Flachsenbrant, 20 ovale, Serire- und Speiseische, 70 Koch- und Wienerstühle, mehrere Spiegel, Vorhänge, Delagemäde, Kupfer- und Stahlstiche, 2 vollständige Betten; ferner: 160 Flaschen Wein versch. Sorten, 17 Flaschen Riac, 130 Flaschen und Büchsen mit Conserven, Preiselbeeren, Compot melle, Pfirsichen u. mehrere 100 Weingläser, eine große Partie Messer, Gabel, Löffel, Porzellan-Geschirr, Crystallgläser, Flachsenbrant, Alfenbenschüssel, Seriretten und Tischgänger, eine vollständige größere Klüden-einrichtung nebst Geschirr, 24 Pakete Spielkarten u. c. Hirsch, Gerichtsvollzieher.

2 fette Land Schweine verkauft Böhlberg Weg 4. H. Wachtel und zu verk. Saalberg 7.

**Ernst Haassengier, Bankgeschäft, gr. Steinstraße 10.**

empfiehlt seine Dienste für alle bankgeschäftlichen Transactionen, u. A. für An- und Verkauf von Werthpapieren aller Art — Couponseinlösung — Discontirung guter Wechsel — Conto-Current-Verkehr — Vorschüsse auf Hypothekenbriefe und Effecten — Verzinsung von Baareinlagen { 6 mon. Rind. 4 1/2 % | 2 mon. Rind. 5 % | 4 % | 1 % } **Hypotheken-Verkehr** Capitalien jeder Höhe von 4% an auf Aderhypothek anzuleihen.

**Die Tuch- und Wollwaaren-Fabrik**

von Ferd. Götze & Söhne, Moritzkirchhof 5,

empfiehlt blaue und grüne Wagen- und Billard-Tuche in nur ausgezeichneter Waare, Lama, Flanelle und Rockzeuge, Strickjacken und schöne Strickgarne, Schlaf- und Pferddecken.

Unterzeichnete geben sich die Ehre, allen ihren werthen Gästen, Gönnern u. Freunden bei Jahreswechsel die herzlichsten Glückwünsche auf diesem Wege darzubringen u. bitten höflichst um ferneres geneigtes Wohlwollen. Hochachtungsvoll

Richard & Hermann Heller, Hôtel & Café David, Halle a/S. Hôtel Heller, Bamberger Hof, Leipzig.

**Köln. Dombauloose**



empfehlen H. Graefe, a. A. 3.25 große Märterstraße 7. Von heute ab stehen große und kleine Land-Schweine zum Verkauf bei C. Birke in Siebichenstein, kleine Breitenstraße 2.



**Lateinlose Realschule.**

Diejenigen Eltern, welche ihre Söhne der zu Osiern ins Leben tretenden lateinlosen Realschule noch zuzuführen beabsichtigen, werden ersucht, die Meldungen bald zu bewirken. Dr. Nasemann.

**Auction**

Donnerstag den 3. d. M. Nachm. 1 Uhr H. Ulrichstraße 34 (Gasth. z. 3 Königen). O. Radesstock, Auct.-Commissar.

Prima Astrachaner Caviar, feinsten geräucherter Rheinlaach, frische geräucherte Aale, frische geräuch. Pommer. Sänzebrühe und wöchentlich zwei Mal frische Pumpernickel empfiehlt W. Assmann, gr. Ulrichstr. 27.

Franzbranntwein mit Salz, chemisch gelöst, gegen Rheumatismus, Reiben u. c. — Franzbranntwein mit Nicotinsöl u. c. gegen Kopfschuppen, sog. Kopfschlecken, Kettenwurzöl, ächt. Chinapomnade, ächt. Leberthran, geringelt, empfiehlt Joh. Büdelfeldt, Mannischstraße 24.

**Coffee**

eine vorzügliche Sorte, A. 1.20 pro Pfund gebrannt empf. J. H. Keil Nachf., gr. Klausstr. 39.

**Pain-Expeller!**

Dieses gegen Gicht und Rheumatismus u. f. w. vorzüglich wirkende Hausmittel halte ich in meiner Apotheke nur echt mit dem Fabrikzeichen „Anker“ vorräthig und führe jeden Auftrag von Auswärts schnellstens zu Originalpreisen aus. Dr. H. Kleemann, Marten-Apothete in Kürnberg.

**Veilchen-Abfall-Seife,**

per Packet 40 H., sehr mild und fein parfümirt, empfiehlt Ed. Driebe, Freiseur, gr. Ulrichstraße 55.

Kommoden, gute Arbeit, verkauft billig Karl Schumann, Bärstraße 9. Alte Drucksteine zu f. gef. Pfännerhöhe 7.

**25% billiger als jeder Auction.**

Heute und schon Tage sollen und müssen Schillerstr. 21, am Markt 1500 Wippen überzieher alles hochfeine, diegeue Saft, ca. 10/0 Hofel in hochfeinem Stoff, Sambuett Leder und Zutra,

ca. 600 Rod= u. Jaquet-Anzüge,

200 Paar Schattstiefeln, Herren- und Damen-Stiefeln, Ausden Stulpenstiefel, goldene Damen-remontoirs, silberne Cylinder- und Regulator-Uhren, Kuffen, Hemden, Cigarra, Singer-Nähmaschinen, ein feinen Wein zu jedem nur annehmlichen Preise verkauft werden bei

**Otto Knoll**

Größt. Fruchterleichter Auction Somtags geöffnet.

**Kein Husten mehr!**

Meine Zwiebelbonbon besiegen jeden Husten. Dieselben verkaufe in Packeten von 30 H. an. Carl Koch, Herr Straße 1.

Briquettes, in Fuhren à Centner 68 H. frei Haus, Grude-Coak, à Centner 65 H.

Breite, Steinfisch, Brennholz, auch klein gemacht, schickt nur Wilhelmstr. 23. Hermann Vogler.

Donnerstag und Freitag

stehen große u. kleine magere Land Schweine (halbe gl. Rasse) z. Verk. im Gasth. z. pld. Pfing, Halle. Fr. Rolle Altleben.

Halle den 2. Januar 1884. Verantwortlich W. Ulemann Halle.

Halle den 2. Januar 1884. Verantwortlich W. Ulemann Halle.